



29.01.2008 | Nr. 20/08

Niclas Herbst: Entscheidung der Landesregierung ist wichtiges Signal für die Zukunft des UK-S-H

Der wissenschaftspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Niclas Herbst, hat die heute verkündete Kabinettsentscheidung über die Zusammenfassung der Verwaltung des UK-S-H am Standort Lübeck begrüßt. „Die CDU-Landtagsfraktion unterstützt das Bestreben der Landesregierung, bestehende Doppelstrukturen abzubauen“. Damit werde nicht zuletzt auch einer Forderung des Landesrechnungshofes nachgekommen. Das vom UK-S-H veranschlagte Einsparpotential in Höhe von 3,6 Mio Euro bezeichnete Herbst als beträchtlich. „Die Landesregierung setzt damit auch ein wichtiges Signal an die Beschäftigten. Sie engagiert sich vehement, um das Defizit abzubauen und so dem UK-S-H und dessen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen eine Zukunft zu ermöglichen“.

Das Klinikum bleibe auch zukünftig eine gemeinsame Einheit mit zwei Partnern auf Augenhöhe. Im Umsetzungsvorschlag des Vorstandes müsse nun gewährleistet werden, dass die Interessen beider Campi, insbesondere in Forschungsfragen, gewahrt sind. Auch am Standort Kiel müsse weiterhin die Möglichkeit bestehen, eng mit den Entscheidungsträgern und Krankenkasse zu interagieren. Die Landesregierung setze mit ihrer Entscheidung auch ein wichtiges Signal an den Standort Lübeck. „Sie steht zu einem starken Lübecker Pfeiler des UK-S-H“, so Herbst abschließend.